

## **Boxen: Bitte Urlaub**

Dresden. Ungarns Boxidol Zsolt Erdei war als Star des Abends angekündigt, doch Firat Arslan wurde zum König der Nacht. Während Erdei gegen die selbsternannte »Rakete« Tito Mendoza (Panama) auch im 28. Profikampf unbesiegt blieb, prügelte der 37jährige »türkische Schwabe« Arslan, seit 1994 mit deutscher Staatsbürgerschaft, den hilflosen Titelverteidiger und einstigen Henry-Maske-Show-Partner Virgil Hill (USA) zwölf Runden lang durch den Ring der Dresdener Eishalle. Der 43jährige, vor 20 Jahren erstmals Weltmeister geworden, denkt nach dem Verlust des WBA-Titels im Cruisergewicht an Rücktritt: »Ich glaube, ich brauche jetzt erst mal eine Menge Urlaub und bin nicht sicher, ob ich noch einmal zurückkommen werde.« Dagegen meinte Zsolt Erdei, der in der vierten Runde kurz wackelte: »Ich kann kämpfen – wenn ich muß.« (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/96488.boxen-bitte-urlaub.html>*